



# Jahresbericht

Mai April  
09-10

MANJUSHRI VEREIN

UNTERSTÜTZUNG FÜR DIE TIBETISCHE EXILGEMEINSCHAFT IN NEPAL

MANJUSHRI VEREIN

SPITALACKERSTRASSE 61

3013 BERN

INFO@MANJUSHRI-VEREIN.CH

WWW.MANJUSHRI-VEREIN.CH

## Der Manjushri Verein in Kürze

Der Manjushri Verein wurde im April 2006 gegründet und ist eine gesamtschweizerisch steuerbefreite Institution mit Sitz in Bern.

Er bezweckt die generelle Förderung der Bildung, die Erhaltung des tibetischen Kulturgutes und die Unterstützung von Projekten im Interesse der tibetischen Exilgemeinschaft. Unser Engagement richtet sich momentan ausschliesslich auf die Manjughoksha Academy, eine Schule für tibetische Flüchtlingskinder in Nepals Hauptstadt Kathmandu. Aufgrund der tiefen Administrationskosten des Vereins kommen die Spenden direkt dem Projekt in Nepal zugute.

Der Manjushri Verein ist politisch und religiös neutral.

## Die Manjughoksha Academy

Die 1995 gegründete Schule wird von einem tibetischen Team geführt und bildet 340 Kinder und Jugendliche im Alter von 3 – 17 Jahren aus (Spielgruppe bis Klasse 10). Die Manjughoksha Academy finanziert den regulären Schulbetrieb durch Schulgebühren; wenn möglich von den Eltern selbst bezahlt, ansonsten mit Patenschaften. Als private Institution erhält sie keine Unterstützung von der Regierung.

*Sonam Choeten,  
Verantwortliche  
Administration und  
Doma Yangkyi,  
Schulleiterin*



## Der Meilenstein 2009

Es war ein wichtiges Jahr für den Manjushri Verein und die Manjughoksha Academy – noch im Herbst 2009 konnten wir mit dem Bau unseres neuen Schulhauses beginnen! Nach nicht einmal vier Jahren seit der Vereinsgründung dürfen wir bereits auf viel Erreichtes zurückblicken. Es liegt aber noch einiges vor uns. Um auch weiterhin eine professionelle Projektführung garantieren zu können, wurden deshalb die vereinsinternen Strukturen den wachsenden Anforderungen angepasst.

Liebe Gönnerinnen und Gönner, liebe Freunde des Manjushri Vereins

Es ist mir auch zum Abschluss dieses Vereinsjahres eine grosse Freude auf die vergangenen zwölf Monate zurück zu blicken. Es konnte nämlich der grösste und wichtigste Schritt unseres Grossprojektes gemacht werden: der Beginn des Schulbaus! Sogar noch etwas früher als erwartet, erfolgte am 25. November 2009 der erste Spatenstich zum neuen baldigen Ausbildungsort von 340 Kindern. Da einer der Mietverträge der momentanen Schulgebäude bald aufgelöst wird, war ein zeitiger Baustart enorm wichtig. Damit die Manjughoksha Academy bald in ihre eigenen Räume umziehen kann, ist eine effiziente Fertigstellung des

Schulkomplexes unser nächstes Ziel – helfen Sie uns, dieses so rasch wie möglich zu erreichen.

Auch vereinsintern hat sich etwas verändert. Ich freue mich, Ihnen in diesem Jahresbericht unseren Vorstand, darunter ein neues Mitglied, näher vorzustellen.

Es sind nun bereits vier Jahre vergangen seit der Manjushri Verein im April 2006 mit seinem Engagement begonnen hat. Die erfolgreiche und stetige Entwicklung unseres Projektes ist nur möglich, weil es unzählige Gönnerinnen und Gönner gibt, die uns vertrauen und unterstützen. Dafür möchte ich Ihnen an dieser Stelle einmal mehr ganz herzlich danken!

Melanie Meichle  
Präsidentin Manjushri Verein



# Wir haben mit dem Schulbau begonnen



## Unser Team vor Ort

Die Hauptverantwortung vor Ort liegt bei unserer Partnerorganisation, der Manjughoksha Academy. Das Schulteam garantiert, dass mit allen Ressourcen sorgfältig und kostenbewusst umgegangen wird. Für einen reibungslosen Bauverlauf sorgen ein in Kathmandu renommierter Ingenieur und ein uns bekannter Bauführer mit langjähriger Erfahrung. Aufgrund der erschwerten Bausituation während dem Monsun und der ständigen Strom-, Wasser- und Benzinknappheit muss mit einer Bauzeit von zwei bis drei Jahren gerechnet werden.

## Kosten und Controlling

Um eine zuverlässige Projektkontrolle zu gewährleisten, wird der Manjushri Verein alle drei Monate über den Stand der Ausgaben informiert.

Die Gesamtkosten des Schulbaus belaufen sich auf rund Fr. 600'000.-. Obwohl wir über 90% des benötigten Kapitals beschafft haben, sind wir noch nicht am Ziel. Die schwierigen infrastrukturellen Umstände in Nepal und die ständig steigenden Preise machen dem Schulteam zu schaffen. Die Materialkosten sind in den letzten zwei Jahren um rund 13% gestiegen. Auch muss mit unvorhersehbaren Zusatzkosten gerechnet werden. So herrscht zum Beispiel seit Winter wieder täglich bis zu 12 Stunden Stromausfall in Kathmandu. Deswegen wird der benutzte



1. Das im März 08 gekaufte, 3302m<sup>2</sup> grosse Stück Land
2. Das Fundament für das Gebäude der Klassenzimmer wird gelegt
3. Im Winter steht bereits der erste Stock
4. Sonam vor dem zukünftigen Gebäude der Klassenzimmer
5. Arbeiterinnen legen das Fundament für die Küche und den Speisesaal

Strom auf der Baustelle oft mit Generatoren erzeugt. Ein Tagesverbrauch von 12-15l Benzin und 8l Diesel kostet das Schulteam täglich Fr. 24.20, das heisst Fr. 145.20 pro Woche (in Nepal wird 6 Tage pro Woche gearbeitet). Dies ergibt monatliche Zusatzkosten von Fr. 581.-.

Helfen Sie uns mit einer Spende, solche Zusatzkosten und die steigenden Materialpreise zu decken!

Für detaillierte Informationen, Hintergründe und das stets aktualisierte Budget zum Bau besuchen Sie bitte unsere Homepage!

## Laufende Projekte: Patenschaften, Internetanschluss und An Apple a Day

MIT INDIVIDUELLEN Patenschaften wird Kindern aus ärmsten Verhältnissen eine Schulausbildung ermöglicht. Bis heute konnte der Manjushri Verein 51 Patenschaften vermitteln.

Mit einer Internetverbindung können Computerlektionen sinnvoller gestaltet und eigenständige Rechercharbeiten der SchülerInnen gefördert werden. Der Internetanschluss kostet jährlich Fr. 648.-. Um eine ausgewogene Ernährung zu garantieren, werden die regulären Mahlzeiten zweimal wöchentlich mit einer Frucht bereichert. Die Kosten für „An Apple a Day“ belaufen sich auf Fr. 730.- pro Jahr.



## Unser Vorstand

Innerhalb unseres Vorstandes wurden die Aufgaben- und Verantwortungsbereiche neu verteilt. Im Oktober 2009 haben wir zudem mit Andreas Hämmerli ein neues Mitglied aufgenommen.



**Melanie Meichle**  
Präsidentin

Ein Projekt von solchem Ausmass kann nicht mehr alleine getragen werden. Ich bin froh, die grosse Verantwortung mit vier zuverlässigen und motivierten Vorstandsmitgliedern teilen zu können. Zusammen ist eine professionelle und gesicherte Projektausführung besser garantiert.

melanie.meichle  
@manjushri-verein.ch



**Esther Flückiger**  
Vizepräsidentin,  
Ressort Patenschaften

Als eidg. dipl. Marketingleiterin und Mitglied der Geschäftsleitung in internationalen Firmen bringe ich mein Know-how gerne auch in einer klar profilierten Non-Profit-Organisation ein. Dies als mein kleiner Beitrag, damit es auch anderen etwas besser geht und weil ich überzeugt bin, dass es eine gute Sache ist.

esther.flueckiger  
@manjushri-verein.ch



**Urs Feierabend**  
Vorstandsmitglied,  
Ressort Fundraising

Als dipl. Wirtschaftsprüfer und langjähriger Partner bei Ernst & Young möchte ich meine Fachkompetenz und berufliche Erfahrung dem Manjushri Verein zur Verfügung stellen. Diese direkte, nachhaltige Hilfe zur Ausbildung von tibetischen Flüchtlingskindern überzeugt mich sehr, so dass ich mich gerne dafür engagiere.

urs.feierabend  
@manjushri-verein.ch



**Andreas Hämmerli**  
Vorstandsmitglied,  
Ressort Homepage

Als Doktorand messe ich der Bildung einen hohen Stellenwert zu. Auch Kinder aus einem weniger begünstigten Umfeld sollen die Möglichkeit erhalten, durch eine fundierte Ausbildung ihr volles Potential entfalten zu können.

andreas.haemmerli  
@manjushri-verein.ch



**Ursula Meichle**  
Vorstandsmitglied,  
Ressort Finanzen

Als Unternehmerin und Mitinhaberin eines Beratungsbüros ist es für mich ein Bedürfnis einen Teil meiner Zeit in freiwilliger Arbeit zu investieren. Die Kinder der Manjushri Academy, welche ich von meinen Besuchen in Kathmandu persönlich kenne, stehen mir nahe und liegen mir sehr am Herzen.

ursula.meichle  
@manjushri-verein.ch



# Jahresrechnung

1. Mai 2009 bis 30. April 2010

## Bilanz

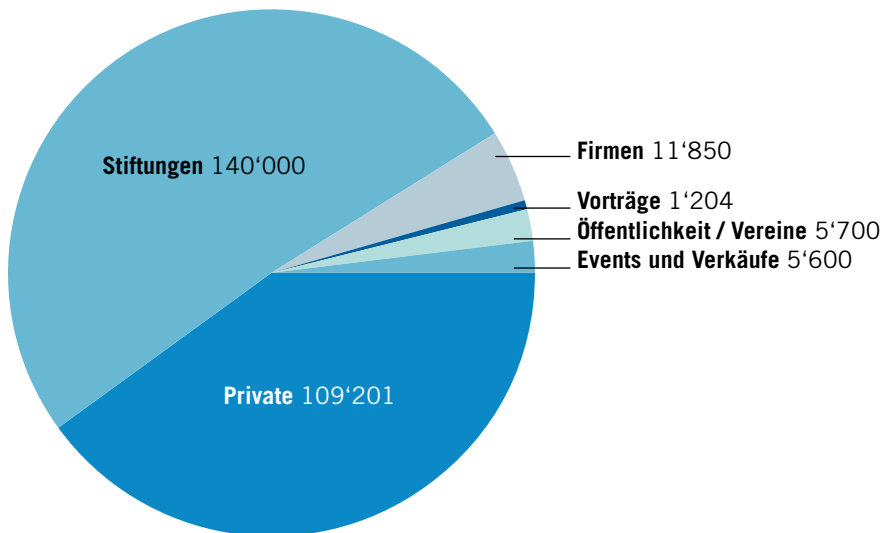
	CHF	Erläuterungen
<b>AKTIVEN</b>		
Flüssige Mittel	329'622	
Transitorische Aktiven	-65'671	<sup>1</sup>
<b>Total Aktiven</b>	<b>263'951</b>	
<b>PASSIVEN</b>		
Einbezahltes Kapital	12'267	<sup>2</sup>
Überschussvortrag	179'495	
<b>Total Passiven</b>	<b>191'762</b>	
<b>ERTRAGSÜBERSCHUSS</b>	<b>72'189</b>	

## Erfolgsrechnung

	CHF	Erläuterungen
<b>AUFWAND</b>		
<b>Projektaufwand</b>		
Manjughoksha Academy	200'000	<sup>3</sup>
Tadra Projekt	840	<sup>4</sup>
Drokpo Team	500	<sup>5</sup>
<b>Administrationsaufwand</b>		
EDV/Internet/Homepage	80	
Bankspesen	131	
Drucksachen	143	<sup>6</sup>
Spesen/Verwaltungsaufwand	-	<sup>7</sup>
<b>Total Aufwand</b>	<b>201'694</b>	
<b>ERTRAG</b>		
Spenden	273'555	<sup>8</sup>
Zinsertrag	328	
<b>Total Ertrag</b>	<b>273'883</b>	
<b>ERTRAGSÜBERSCHUSS</b>	<b>72'189</b>	

Die Jahresrechnung wurde vom Revisor Urs Feierabend (*dipl. Wirtschaftsprüfer*) geprüft.

### <sup>8</sup> Total Spenden und Erlöse 273'555



### Erläuterungen

- <sup>1</sup> Laufende Patenschaften
- <sup>2</sup> Spendeneingänge vor der Vereinsgründung
- <sup>3</sup> Bisherige Aufwendungen für den Schulbau
- <sup>4</sup> Patenschaft in einem Waisenhaus in Osttibet
- <sup>5</sup> Event Fashion Show
- <sup>6</sup> Unterlagen für Vorträge
- <sup>7</sup> Spesen werden vollständig privat getragen; Verwaltungsaufwand durch Meichle + Partner AG gesponsert

**Der gesamte Verwaltungsaufwand beträgt 0,13 % des Spendenertrages**

<sup>8</sup> Diagramm

## Kontoangaben Manjushri Verein

### Einzahlung für:

Migros Bank  
3001 Bern

PC-Konto: 30-590-8

Clearing Nr: 8422

### Zugunsten von:

Konto: 16 167 032 403  
IBAN: CH33 0840 1016 1670 3240 3  
Manjushri Verein

Spitalackerstrasse 61

3013 Bern